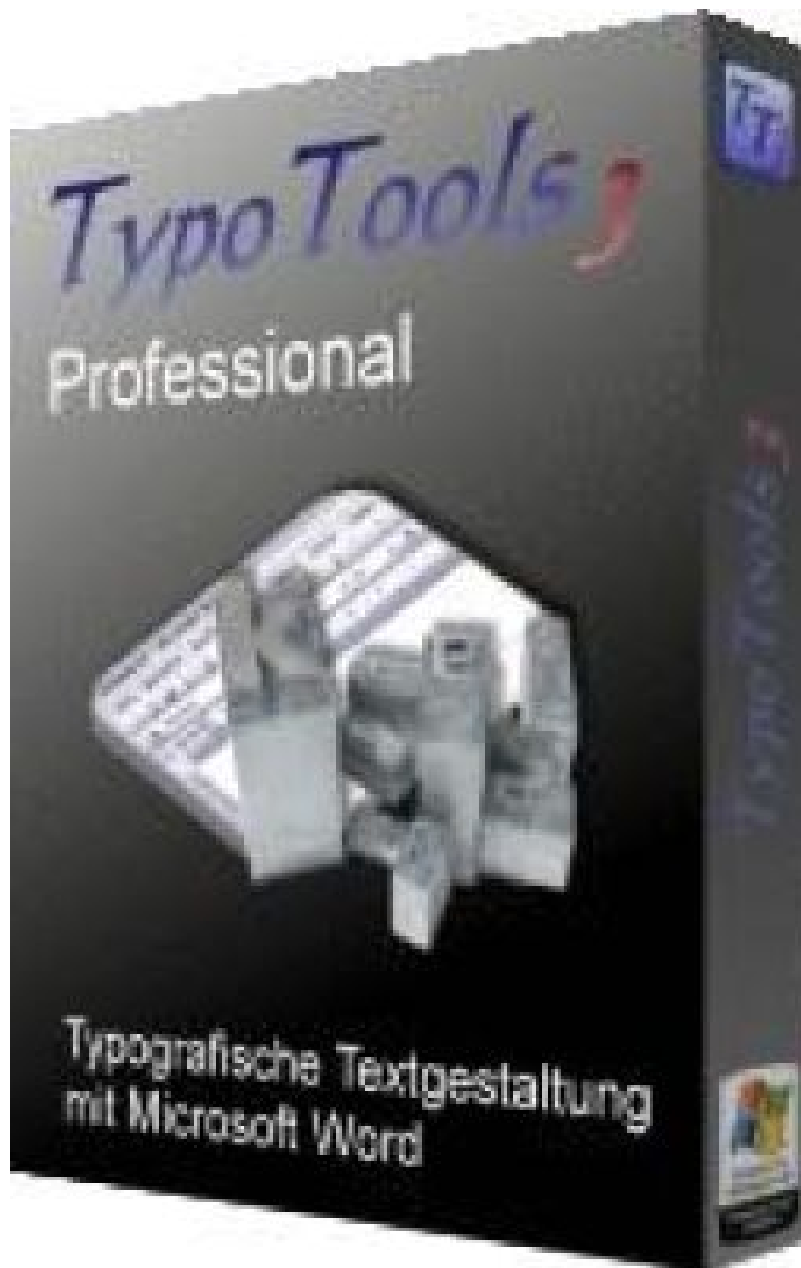


TypoTools 3: Korrekte Typografie mit Microsoft Word

02.05.2007, 23:51 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Michael Lenz Softwareentwicklung*

Presseagentur: *PresseBüro Typemania GmbH*



TypoTools 3 Professional

Mit Word formatierte Texte sehen gut aus, sind aber noch ein ganzes Stück vom typografischen Standard professionell gesetzter Texte entfernt. TypoTools 3 schließt die Lücke und bietet die typografischen Funktionen an, die der Textverarbeitung bislang noch fehlen.

Natürlich lassen sich in Word erfasste Texte anschließend auch gleich umfassend formatieren. Der Anwender entscheidet sich etwa für eine bestimmte Schriftart, setzt vielleicht auch noch einen Blocksatz um und sorgt mit einer guten Gliederung, hervorgehobenen Überschriften und mit abgesetzten Kopf- und Fußzeilen für ein angenehmes Layout des Textes. Allerdings: Vom Aussehen professionell gesetzter Dokumente sind die eigenen Word-Dokumente trotzdem meist noch ein ganzes Stück weit entfernt. Das ist kein Wunder. Typografisch bewanderte Experten werten ihren Text noch mit vielen zusätzlichen Formatierungen auf, die Word von Hause aus so nicht anbietet - und die das Aussehen eines Buchs, eines Berichts, einer Seminararbeit, einer Examens- oder Diplomarbeit oder einer Dissertation doch entscheidend verbessern und professioneller erscheinen lassen.

Die TypoTools 3 verpassen einem beliebigen Word-Dokument den typografischen Turbo. Zu diesem Zweck richtet die Werkzeugsammlung in Word ab der Version 2000 automatisch neue Symbolleisten ein, über die auch Anwender ohne detaillierte typografische Fachkenntnisse alle benötigten Textoptimierungen leicht aufrufen können. Das Programm ist außerdem bereits fit für Word 2007, in das es sich dank der neuen Ribbon-Technologie nahtlos integriert. Hier werden die TypoTools-Funktionen in einer eigenen Registerkarte zusammengefasst.

Was tut TypoTools 3 genau? Und was wird verändert?

Die TypoTools korrigieren zahllose kleine Layout-Fehler, die unkorrigiert dafür sorgen, dass der Text viel zu "luftig" aussieht. Ganz in diesem Sinn greift das Programm erst nach der Fertigstellung des Textes, wenn das Dokument nicht mehr inhaltlich verändert werden soll und auch der Korrekturlauf bereits erfolgt ist. Dann startet das Programm eine automatische Konvertierung, die in einem Rutsch das gesamte Dokument analysiert und alle erforderlichen Änderungen durchführt.

Dabei formatieren die TypoTools 3 Abkürzungen mit verminderten Leerzeichen, kümmern sich um einen Laufweitenausgleich und bereinigen häufige typografische Probleme wie falsche Anführungszeichen und zu kurze Bismstriche. Möglich ist es auch, auf ein Blocksatz-Tool zur manuellen Optimierung von Laufweiten und der Silbentrennung zuzugreifen und benutzerdefinierte Ligaturen einzusetzen. Die TypoTools unterstützen auch OpenType-Schriftarten und können mit ihnen echte Kapitalchen und Mediävalziffern umsetzen. All das spart Platz und lässt den Text enger zusammenrücken.

Auf Wunsch markiert das Programm alle Änderungen farbig, sodass sie sich leicht kontrollieren lassen. Entwickler Michael Lenz: "Einzelne Funktionen von TypoTools 3 sind oft selbst in professionellen Satzprogrammen nicht enthalten. Um sie mit Word umzusetzen, müsste der Anwender manuell Hunderte von Suchen-und-Ersetzen-Kommandos durchführen."

TypoTools 3: 3 Versionen für jeden Bedarf

Die TypoTools liegen in drei Versionen vor. So kann sich jeder Anwender mit der Edition versorgen, die für seinen Zweck die richtige ist. Die TypoTools 3 Lite-Version ist ausschließlich für den privaten Bedarf vorgesehen und darf kostenfrei eingesetzt werden. Sie ändert das Dokumenten-Layout anhand typografischer Vorgaben, formatiert Abkürzungen mit verminderten Leerzeichen, fügt Ligaturen ein und bereinigt häufige typografische Probleme.

Die TypoTools 3 Standard-Version für 29 Euro darf im privaten Bereich auf einem einzelnen PC-System eingesetzt werden. Sie konvertiert Abkürzungen, Ligaturen, Laufweiten und Anführungszeichen gleich für mehrere Schriftarten in einem Durchgang für das gesamte Dokument. Außerdem stehen Blocksatz-Tools als Hilfe bei der manuellen Optimierung von Laufweiten und der Silbentrennung im Blocksatz zur Verfügung.

Die TypoTools 3 Professional-Version für 49 Euro darf im privaten und im kommerziellen Umfeld bereits auf zwei PC-Systemen gleichzeitig eingesetzt werden. Sie bietet zusätzlich ein Tool zur Kalibrierung von verminderten Leerzeichen, den Einbezug von drei benutzerdefinierten Ligaturen, einen benutzerdefinierten Anführungszeichentyp und die Unterstützung von OpenType-Schriftarten.

TypoTools 3.1.2 (13,7 MB) steht in der Lite-Version auf der Homepage zum kostenfreien Download bereit. Diese Version lässt sich problemlos zur Standard- und zur Professional-Version freischalten, wenn dies gewünscht wird. Zudem ist auf der Homepage zur Demonstration der Funktionsweise der TypoTools eine interaktive Flash-Demo erhältlich. (4432 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)

Homepage: <http://www.typotools.de>
Erklärung der Funktionen: <http://www.typotools.de/funktionen.htm>
Versionen im Überblick: <http://www.typotools.de/versionsinfos.htm>
Flash-Demo: <http://www.typotools.de/demoflash.html>
Download: <http://www.typotools.de/download.htm>
Shop: <http://www.typotools.de/shop.htm>

Produktfotos (JPG): <http://typemania.de/presse>
Der Presstext als RTF-Datei: <http://typemania.de/presse>

Kontaktadresse des verantwortlichen Anbieters:
Michael Lenz, Wasserfuhr 104d, 32108 Bad Salzufen
Tel.: 05222 - 81894 / Fax: 05222 - 81894
E-Mail: info@typotools.de
Internet: <http://www.typotools.de>

Journalisten wenden sich bitte an die aussendende Agentur:
Pressebüro Typemania GmbH
Carsten Scheibe (GF), Werdener Str. 10, 14612 Falkensee
Tel: 03322-50 08-0, Fax: 03322-50 08-66
E-Mail: Pressedienst@typemania.de
Web: www.presse.typemania.de
HRB: 18511 P (Amtsgericht Potsdam)

Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview oder versorgen Sie mit weiterführenden Informationen. Die Testversion dürfen Sie ungefragt auf eine Heft-CD/DVD übernehmen. Benötigen Sie eine Vollversion für einen redaktionellen Test, so lassen Sie es uns bitte wissen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über Veröffentlichungen auf dem Laufenden halten. Bei Online-Texten reicht uns ein Link, ansonsten freuen wir uns über ein Belegexemplar, einen Scan, ein PDF oder über einen Sendungsmitschnitt.

Portrait

Michael Lenz (Jg. 1972) ist Softwareentwickler und Doktorand an der Fakultät für Pädagogik an der Universität Bielefeld. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Typografie und der Umsetzung typografischer Funktionen für Microsoft Word.

News-ID: 133146 • Views: 95 (Stand: 02.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/133146/TypoTools-3-Korrekte-Typografie-mit-Microsoft-Word.html>